



Niederschrift über die 4. Sitzung des Kulturausschusses am Montag, 28. Juli 2025 im Sitzungssaal des Rathauses Thüngen

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

## **TAGESORDNUNG**

### Öffentliche Sitzung:

#### **1. Nachbetrachtung Kiliani Markt**

##### **Sachverhalt:**

Frau Carolin Janke berichtet, dass beim Kiliani Markt in Thüngen insgesamt neun Stände vertreten waren. Leider blieb der erhoffte Umsatz aus, sodass kaum Umsatz erzielt werden konnte. Vor diesem Hintergrund wird künftig von einer erneuten Teilnahme in Thüngen abgesehen. Auch die Beteiligung an weiteren Märkten wird zunehmend kritisch bewertet, da Aufwand und Ertrag häufig in keinem ausgewogenen Verhältnis stehen.

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky dankt Frau Carolin Janke für ihr Engagement und hält fest, dass im kommenden Jahr eine grundsätzliche Überprüfung der Marktteilnahmen erfolgen sollte, um über die zukünftige Ausrichtung zu entscheiden.

**Abstimmungsergebnis:** o. A.

#### **2. Nachbetrachtung Dorf-Flohmarkt**

##### **Sachverhalt:**

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky spricht den beiden Veranstalterinnen, Frau Carolin Janke und Frau Kerstin Krause, seinen herzlichen Dank für die gelungene Organisation des Dorf-Flohmarkts aus. Ebenso gilt sein Dank der Freiwilligen Feuerwehr für ihre tatkräftige Unterstützung.

Aus der Bevölkerung wurde rückgemeldet, dass es bei der Feuerwehr punktuell zu Überforderungen kam. Es wird angeregt, künftig ein bis zwei zusätzliche Stände an alternativen Standorten vorzusehen, um die Belastung besser zu verteilen.

Zudem wurde bemängelt, dass lediglich ein Toilettenstandort zur Verfügung stand. Hier besteht Verbesserungsbedarf bei künftigen Veranstaltungen.

Insgesamt wurde der Dorf-Flohmarkt in Thüngen jedoch als sehr positiv wahrgenommen. Eine Wiederholung der Veranstaltung ist in zwei Jahren geplant.

**Abstimmungsergebnis:** o. A.

#### **3. Nachbetrachtung Thüngener Musiksommernacht**

**Sachverhalt:**

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky berichtet, dass man sich zwar den ein oder anderen Euro mehr an Einnahmen erhofft hätte, die Veranstaltung insgesamt jedoch als sehr gelungen bewertet werden kann. Besonders erfreulich sei, dass ein örtlicher Verein – in diesem Fall der FC Thüngen – von der Veranstaltung profitieren konnte und gute Einnahmen erzielte.

Seitens des FC Thüngen wurde mitgeteilt, dass zwar etwas weniger Besucher als im Vorjahr gezählt wurden, dafür jedoch ein erhöhter Absatz bei Speisen und Getränken zu verzeichnen war. Dies sei ein Zeichen für die gute Stimmung und den gelungenen Ablauf des Tages.

Hervorgehoben wurde das reibungslose und engagierte Zusammenspiel zwischen der Gemeinde und den beteiligten Vereinen. Zum Abschluss sprach 1. Bürgermeister Lorenz Strifsky allen Helferinnen und Helfern seinen ausdrücklichen Dank für ihren Einsatz und die Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltung aus.

**Abstimmungsergebnis:** o. A.

**4. Vorschau Kirchweihfest****Sachverhalt:**

Die Baumaufstellung ist für Samstag gegen 17:00 Uhr geplant. Beiträge werden vom Männergesangsverein (MGV) sowie der örtlichen Kindertagesstätte (KITA) erwartet. Die Moderation der Veranstaltung übernehmen 2. Bürgermeister Wolfgang Heß und 3. Bürgermeisterin Ursula Schmidt-Finger.

Der Festbieranstich soll – wie im Vorjahr – im Zelt stattfinden, voraussichtlich gegen 18:30 Uhr. Das bewährte Programm bleibt im Wesentlichen bestehen, kleinere Anpassungen sind vorgesehen. Der Eintritt zur Veranstaltung soll weiterhin kostenfrei bleiben.

Diskutiert wurde der genaue Zeitpunkt für den Beginn der musikalischen Darbietungen; die Abstimmung mit den Musikern steht noch aus.

Hinsichtlich der WC-Nutzung berichtet 1. Bürgermeister Lorenz Strifsky, dass eine Abstimmung noch erfolgen muss – angestrebt wird jedoch eine Umsetzung analog zum Vorjahr.

Ein separater Kirchweihmarkt wird von Carolin Janke als sehr herausfordernd eingeschätzt. Sie kündigt an, einen erneuten Aufruf an mögliche Teilnehmer zu starten. Offene Fragen bestehen noch bezüglich der beteiligten Geschäfte in Thüngen, die parallel geöffnet haben könnten.

Marktgemeinderat Patrick Druschel spricht sich erneut für die Teilnahme von Oldtimer-Bulldogs aus – eine Aktion, die sich bereits in der Vergangenheit großer Beliebtheit erfreute.

**Abstimmungsergebnis:** o. A.

**5. Information Erster Bürgermeister****Sachverhalt:**

**a) Bekanntgabe der nächsten Termine vom 1. Bürgermeister Lorenz Strifsky:**

Nächste Gemeinderatssitzung am 08. September

Nächste Kulturausschusssitzung am 27. Oktober

**Abstimmungsergebnis:**                **o. A.**

## **6.        Kurze Anfragen**

**Sachverhalt:**

- Keine -